

Legal-Tech-Startup kooperiert mit führendem Anwaltsnetzwerk

- advocado ist erstes Legal-Tech-Startup, das umfassend mit einem Anwaltsnetzwerk kooperiert
- Diese Kooperation setzt neue Maßstäbe in der Online-Rechtsberatung

Greifswald, 22. Juni 2016. Der Online-Marktplatz für Rechtsdienstleistungen [advocado](#) hat einen weiteren wichtigen Schritt bei der Digitalisierung des Rechtsberatungsmarktes gemacht: Die beiden Geschäftsführer Maximilian Block und Jacob Saß unterzeichneten am 17. Juni 2016 in Düsseldorf einen Kooperationsvertrag mit dem führenden deutschen Anwaltsnetzwerk [APRAXA](#). Dessen Mitglieder bearbeiten ab sofort Mandate, die über die Plattform von advocado zustande gekommen sind. Zudem wird das Angebot an Rechtsprodukten zum Festpreis mit besonderer Rücksicht auf die praktischen Erfahrungen der beteiligten Juristen gemeinsam erweitert. Das junge Greifswalder Unternehmen ist damit das erste Legal-Tech-Startup, das mit einem Anwaltsnetzwerk umfassend zusammenarbeitet.

Die Digitalisierung als ein gemeinsamer Nenner

„Wir haben in der Vergangenheit bereits mit Anwälten aus dem Netzwerk zusammengearbeitet. Die Qualität der Rechtsberatung hat nicht nur uns beeindruckt, sondern vor allem unsere Kunden“, fasst Jacob Saß seine Erfahrungen mit APRAXA zusammen. Eine Kooperation sei aber auch aufgrund der handverlesenen Auswahl sowie der regelmäßig durch unabhängige Gesellschaften überprüften DIN-ISO-9001-Zertifizierung jeder Kanzlei, der bundesweiten Abdeckung mit über 2.500 Anwälten und der überdurchschnittlich hohen Fachanwaltsquote (über 40 % bzw. 1.050 Anwälte) mehr als wünschenswert gewesen. „Da unser Anwaltsnetzwerk hochdigitalisiert arbeitet und advocado der fortschreitenden Digitalisierung Rechnung trägt, war zudem ein wesentlicher gemeinsamer Nenner“, ergänzt Antonia Aschendorf, Vorstandsvorsitzende der APRAXA.

Neue Maßstäbe in der Online-Rechtsberatung

Für advocado bedeutet die Kooperation neben der bundesweiten Abdeckung aller relevanten Rechtsgebiete durch zertifizierte Anwälte auch zahlreiche Zusatzangebote für Anwälte und Mandanten sowie eine regionale Stärkung – Mandanten kann der passende Anwalt ganz in der Nähe geboten werden. Da APRAXA bereits mit 13 großen Rechtsschutzversicherungen zusammenarbeitet, ist die Qualität der Rechtsberatung von vornherein gewährleistet. Mit dieser umfassenden Zusammenarbeit werden so neue Maßstäbe auf dem Legal-Tech-Markt gesetzt.

Über APRAXA

Die APRAXA eG wurde 2003 als „Genossenschaft der Rechtsanwälte, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer“ gegründet. In ihr haben sich nahezu 750 mittelständische Anwaltskanzleien mit mehr als 2.500 Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten aus ganz Deutschland zusammengefunden, um ihre Leistung gemeinsam am Markt anzubieten. Gleichzeitig unterstützt die APRAXA ihre Mitglieder in den Bereichen der Organisation und Werbung. Zudem bietet die Genossenschaft Einkaufsvorteile bei Waren und Dienstleistungen des täglichen Kanzleibedarfs.

- PRESSEMITTEILUNG -



Über avocado

Der 2014 von Maximilian Block und Jacob Saß gegründete Online-Marktplatz für Rechtsdienstleistungen avocado will die Digitalisierung des Rechtsberatungsmarktes voranbringen, Anwälte und Rechtsuchende zusammenbringen und Anwälten helfen, Mandanten zu gewinnen und zu betreuen. Mittlerweile arbeiten 18 junge und kreative Mitarbeiter beim innovativen Greifswalder Startup. Das Unternehmen ist zudem zu einem der führenden Marktplätze für hochwertige und digital abgewickelte Rechtsdienstleistungen zum Festpreis geworden. In den nächsten beiden Jahren soll der eingeschlagene Weg fortgesetzt werden und avocado sich zum größten Portal von Rechtsdienstleistungen in Europa entwickeln.

Pressekontakt:

Erik Münnich
(+49) 03834 83 83 550
presse@advocado.de